

Weitere für Brandenburg neue und bemerkenswerte Käferfunde (Coleoptera)



Peter Herbert

Summary

Further new species records and remarkable finds of beetles from Brandenburg (Coleoptera). The pit-prop beetle *Hexarthrum exiguum* (BOHEMAN, 1838) (Curculionidae) is recorded from Brandenburg for the first time. Records of 19 other beetle species rarely recorded from Brandenburg are published.

Zusammenfassung

Der Faulholzkäfer *Hexarthrum exiguum* (BOHEMAN, 1838) (Curculionidae) wurde erstmals für Brandenburg nachgewiesen. Nachweise weiterer 19 bisher aus Brandenburg selten gemeldeter Käferarten werden publiziert.

1. Einleitung

Seit 2006 bereite ich die Reste meiner alten "Jugendsammlung", die fast 20 Jahre unbearbeitet geblieben war, in Richtung einer Regionalsammlung "Käfer des Oderbruchs" auf und sammle – als Zufallsaufsammlung mit Käscher oder Handaufsammlung – Käfer dieser Region dazu.

Mit Unterstützung des Senckenberg Deutschen Entomologischen Instituts in München (SDEI), anderer Koleopterologen und mit Hilfe der Onlineversion des Verzeichnisses der Käfer Deutschlands (www.coleokat.de) ist mir eine Prüfung meiner alten Artenlisten auf die aktuelle Taxonomie und faunistische Besonderheiten der Tiere meiner Sammlung möglich, so dass jetzt Funddaten für Arten mitgeteilt werden können, die bisher für Brandenburg nicht oder selten aufgeführt sind oder deren Vorkommen fraglich war.

Die aktuellen Funde (nach 2006) stammen im Wesentlichen aus der Umgebung von Neulewin im Oderbruch. Für einige – besonders ältere – Funde waren die genauen Fundumstände nicht mehr zu ermitteln. Sammler war, wenn nicht anders angegeben, der Autor.

Die nachfolgend verwendeten Kategorie-Symbole (Status) korrespondieren mit ESSER (2009) bzw. dem oben genannten Onlineverzeichnis: Vorkommen in Brandenburg bisher unbekannt (), Vorkommen fraglich (?), letzter Nachweis vor 1950 (-).

2. Neu- und wiedergefundene Arten

(-) *Hemicrepidius hirtus* (HERBST, 1784) (Elateridae)

Diese Schnellkäferart tritt im Oderbruch seit einigen Jahren regelmäßig auf: Neulewin, von im Freien gelagerten Bretterstapeln, Türschwellen u. ä. abgesammelt: VI.2007 (2 Ex.), VI.2011 (1 Ex.), VI.2012 (1 Ex., det. J. Esser).

(?) *Coptocephala rubicunda* (LAICHARTING, 1781) (Chrysomelidae)

Das Vorkommen dieser Blattkäferart in Brandenburg war bisher fraglich (HEINIG & SCHÖLLER 1997). Eine Bestätigung des Vorkommens gelang an den Oderhängen bei Lebus, VII.1977 (2 Ex., det./coll. U. Heinig).

() *Hexarthrum exiguum* (BOHEMAN, 1838) (Curculionidae, Abb. 1)

Der "Faulholzrüßler" kommt im benachbarten Sachsen-Anhalt schon seit mehr als 15 Jahren vor (GRUSCHWITZ & SCHORNACK 1999). Jetzt wurde er erstmals im Oderbruch nachgewiesen: Güstebieser Loose, VII.2012 (1 Ex. aus einer Kompostumrandung aus alten Kiefernholzbalken, det. J. Esser).

3. Funde selten gemeldeter Arten

Amara gebleri DEJEAN, 1838 (Carabidae)

In Ergänzung der Angaben bei KIELHORN (2013) ein weiterer Fund dieser Laufkäferart aus dem Oderbruch: Güstebieser Loose, VII.2012 (1 Ex. unter Kokosfaserteppich im Hundezwinger).

Brachinus explodens DUFTSCHMID, 1842 (Carabidae)

Im Oderbruch scheint die Art verlässlich vorzukommen. In den vergangenen Jahren gelangen hier drei Einzelfunde: Güstebieser Loose, VI.2007, V.2010, VI.2010 (je 1 Ex.).

Dactylosternum abdominale (FABRICIUS, 1792) (Hydrophilidae)

Diese Wasserkäferart wurde erst 2013 für Brandenburg nachgewiesen. Die Käfer haben sich aber vermutlich nicht, wie in der Fundmeldung dargestellt, in dem Silo einer Biogasanlage "in Massen entwickelt" (HERBERT 2014), vielmehr scheint es, als hätten die großen Mengen zuckerhaltigen Substrats die Käfer aus der Umgebung nur angelockt.

Zwei Wiederfunde bestätigen nun das Vorkommen im Oderbruch: Neutrebbin, Biogasanlage, 19.VII.2014, leg F. Hasse (1 Ex. zusammen mit *Heterocerus fenestratus* (THUNBERG, 1784) (s. u.) in einem kleinen Rest eines ausgeräumten Großsilos) und Güstebieser Loose, 4.VIII.2014 (1 Ex. auf einem mit Folie ummantelten Heuballen).

Choleva fagniezi JEANNEL, 1922 (Cholevidae, Abb. 2)

Berlin-Wuhlheide, III.1974 (1 Ex., det. J.Esser).

Mycetoporus piceolus REY, 1882 (Staphylinidae, Abb. 3)

Güstebieser Loose, VII.2012 (3 Ex. bei durch "Schneckenkorn" verendeten Nacktschnecken, det. M. Schülke).

Cerapheles terminatus (MÉNÉTRIES, 1832) (Malachiidae)

Stolpe (Oder), VI.1977 (1 Ex.), Neulewin/Ortsteil Kerstenbruch (auf Weißdorn/kleine Pflanzenkläranlage mit Schilf und Brennnessel), V.2014 (2 Ex.).



Abb. 1: *Hexarthrum exiguum*
(BOHEMAN, 1838)
(Originalgröße: 3,2 mm)
Foto: SDEI/C. Kutscher



Abb. 2: *Choleva fagniezi*
JEANNEL, 1922
(Originalgröße: 5,5 mm)
Foto: D. Rothbauer



Abb. 3: *Mycetoporus piceolus*
REY, 1882
(Originalgröße: 3 mm)
Foto: SDEI/C. Kutscher

Thymalus limbatus (FABRICIUS, 1787) (Peltidae)

Bei ESSER & MÖLLER (1998) sind Funde dieser Flachkäferart nur vor 1950 verzeichnet. Erst in jüngerer Zeit wurde die Art "von einem am Boden liegenden Buchenast geklopft" (ESSER & SCHNEIDER 2002). Der aktuelle Fund stammt aus Nadelholz: Wriezen, Wildgehege Mahlerstraße, VII. 2013 (7 Ex. bei der Brennholzbereitung von einer seit Jahren am Boden liegenden Kiefernkrone gesammelt).

Agriotes ustulatus (SCHALLER, 1783) (Elateridae)

Auch diese Schnellkäferart wurde nach 1950 erst 2002 wieder gefunden (EICHLER et al. 2002). Ich habe am Rande eines Parkplatzes – in unmittelbarer Nähe einer Hauptverkehrsstraße – auf einem einzeln stehenden Weißen Steinklee *Melilotus albus* etwa 100 Exemplare beobachtet:

Bad Freienwalde, Falkenberger Straße, VII.2007 (24 Ex. abgesammelt, det. J. Esser).

Ctenicera pectinicornis (LINNAEUS, 1758) (Elateridae)

Für diese seltene Schnellkäferart kann ich vier ältere Einzelfunde aus Berlin und Brandenburg mitteilen (alles ♂♂): Berlin-Wuhlheide, 2.VI.1968 (1 Ex.), Belzig V.1974 (1 Ex.), Forst Brieselang V.1975 (1 Ex.), Fangschleuse V.1977 (1 Ex.).

Heterocerus fenestratus (THUNBERG, 1784) (Heteroceridae)

Die Angabe "immer zahlreich" in Bezug auf neue Belege dieser Sägekäferart – z.B. bei EICHLER et al. (1999) – dürfte auch auf diesen Fund zutreffen: Neutrebbin, Biogasanlage, 19.VII.14 (8 Ex. in kleinem Silorest/Maishäcksel, zusammen mit 1 Ex. *Dactylosternum abdominale* (s. o.), leg. F. Hasse).

Nacerdes melanura (LINNAEUS, 1758) (Oedemeridae)

In Ergänzung zu ESSER (2013) zwei Einzelfunde dieses Scheinbockkäfers: Berlin-Hirschgarten, Erpetal, VII.1973 (1 Ex.), Neulewin VII.2011 (1 Ex. auf Rainfarn *Tanacetum vulgare*).

Blaps mortisaga (LINNAEUS, 1758) (Tenebrionidae, Abb. 4)

Diesen Schwarzkäfer habe ich vor ca. 40 Jahren lebend gefunden: "Umgebung Berlin" (Buch), VI.1973 (1 Ex.), außerdem neuerdings drei einzelne Totfunde, von denen zwei relativ frisch tot waren: Neulietzegöricke, Parkplatz "Phillippsberg", V.2011 (1 Ex., überfahren oder zertreten), Königlich Reetz, Kellerruine, 1.III. 2014 (1 Ex., teilweise zerfallen, der Keller war ca. 20 Jahre nicht betretbar), Neureetz, in einem Dachziegelstapel, 22.IX.2014 (1 Ex.: einzelnes Flügeldeckenpaar, der Stapel wurde erst im Februar 2014 vom Autor errichtet).

Blaps lethifera MARSHAM, 1802 (Tenebrionidae, Abb. 5)

In Ergänzung zu ESSER (2006) ein neuerer Fund aus dem Oderbruch: Güstebieser Loose, VII. 2007 (1 Ex.).

Monochamus galloprovincialis (OLIVIER, 1795) (Cerambycidae, Abb. 6)

Berlin/Müggelsee, VII. 1978 (1 Ex.), Finkenkrug, VII. 1980 (1 Ex.).

Lasiorrhynchites olivaceus (GYLLENHAL, 1833) (Rhynchitidae)

Chorin, VI.1974 (1 Ex.).



Abb. 4: *Blaps mortisaga*
(LINNAEUS, 1758)
(Originalgröße: 25 mm)
Foto: D. Rothbauer



Abb. 5: *Blaps lethifera*
MARSHAM, 1802
(Originalgröße: 21 mm)
Foto: D. Rothbauer



Abb. 6: *Monochamus galloprovincialis* (OLIVIER, 1795)
(Originalgröße: 17,5 mm)
Foto: S. Kulke/D. Rothbauer

Rhopalapion longirostre (OLIVIER, 1807) (Apionidae)

Dieser Spitzmaulrüssler erscheint seit 2006 regelmässig und zahlreich auf Malven *Rosaea althea*: Neulewin/Güstebieser Loose, VI.2010 (2 Ex.), VII.2010 (3 Ex.), V.2012 (1 Ex.) und VI.2014 (7 Ex.).

Lignyodes enucleator (PANZER, 1798) (Curculionidae)

Diese Rüsselkäferart tritt seit 2011 regelmäßig an einer Stelle im Oderbruch bei Güstebieser Loose auf, wobei sich Habitatbeschreibung und Fundumstände mit denen bei MAINDA (2012) decken: ein kleiner verlandender Tümpel mit Weiden- und Eschenbewuchs – in unmittelbarer Nähe einer Viehweide –, wo der Käfer von Eschen geklopft und unter diesen gekäschert wurde: Güstebieser Loose, VI. 2011 (1 Ex.), VI. 2012 (1 Ex.), IV. 2013 (1 Ex.), V. 2013 (3 Ex.), VI. 2013 (5 Ex.), V. 2014 (1 Ex.).

4. Dank

Für die Erstellung der Käferabbildungen danke ich Daniela Rothbauer (Berlin), Stephan Kulke (Neulewin) und Christian Kutscher (Müncheberg). Für die Unterstützung bei der Determination und bei der Manuskripterstellung bedanke ich mich bei Jens Esser, Uwe Heinig und Michael Schülke (alle Berlin).

Nicht zuletzt danke ich Friedhelm Hasse (Neulietzegöricke), der mir wiederholt wertvolle Käferfunde zur Verfügung gestellt hat.

5. Literatur

- EICHLER, R., J. ESSER & A. PÜTZ (1999): Über neue und verschollene Käferarten aus Brandenburg (Col.). – Entomologische Nachrichten und Berichte (Dresden) 43: 207-216.
- EICHLER, R., J. ESSER & A. PÜTZ (2002): Neue Nachweise bemerkenswerter märkischer Käferarten (Coleoptera). – Märkische Entomologische Nachrichten (Potsdam) 4: 27-48.
- ESSER, J. (2006): Nachweise bemerkenswerter Käferarten aus der Mark Brandenburg und Berlin. – Märkische Entomologische Nachrichten (Potsdam) 8: 121-126.
- ESSER, J. (2009): Verzeichnis der Käfer (Coleoptera) Brandenburgs und Berlins. – Märkische Entomologische Nachrichten (Potsdam) Sonderheft 5.
- ESSER, J. (2013): Dritter Nachtrag zum Verzeichnis der Käfer (Coleoptera) Brandenburgs und Berlins. – Märkische Entomologische Nachrichten (Potsdam) 15/1: 92, 93.
- ESSER, J. & G. MÖLLER (1998): Teilverzeichnis Brandenburg. In: KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 4.
- ESSER, J. & M. SCHNEIDER (2002): Käferfunde aus der Mark Brandenburg – faunistisch bemerkenswerte Arten. – Märkische Entomologische Nachrichten (Potsdam) 4: 39-44.
- GRUSCHWITZ, W. & S. SCHORNACK (1999): Käfer: Weitere Neu- und Wiederfunde in Sachsen-Anhalt. – Halophila (Staßfurt) 37: 8.

- HEINIG, U. & M. SCHÖLLER (1997): Liste der Blatt- und Samenkäfer von Berlin und Brandenburg (Col.: Chrys., Bruch.). – *Novius* (Berlin) 21: 460-497.
- HERBERT, P. (2014): *Dactylosternum abdominale* (FABRICIUS, 1792) erstmals in Brandenburg nachgewiesen (Coleoptera, Hydrophilidae, Spaeridiinae). – *Märkische Entomologische Nachrichten* (Potsdam) 16/1: 79.
- KIELHORN, K.-H. (2013): Zum Vorkommen von *Amara gebleri* DEJEAN, 1831 in Brandenburg und Berlin (Coleoptera, Carabidae). – *Märkische Entomologische Nachrichten* (Potsdam) 15/1: 95-103.
- LIEBENOW, K. (2013): Neu- und Wiederfunde sowie Nachweise selten gemeldeter Käferarten aus Brandenburg (Coleoptera). – *Märkische Entomologische Nachrichten* (Potsdam) 15/2: 208.
- MAINDA, T. (2012): Bemerkenswerte Käferfunde aus Brandenburg – Neufunde und Funde selten gemeldeter Arten (Coleoptera). – *Märkische Entomologische Nachrichten* 14/2: 282.

Anschrift des Verfassers:

Peter Herbert
Winkel 155
D-16259 Neulewin
e-mail: mail@loosersenf.de